

GEMEINDEAMT – BÜRSEBERG

Boden 1

6707 Bürserberg

Tel Nr. 05552/62708 Fax Nr. 05552/666 64 e-mail: sekretae@buerserberg.at

A.ZI. 004-01N/19

Bürserberg, 08.05.19



NIEDERSCHRIFT

der

31. öffentlichen Sitzung der

GEMEINDEVERTRETUNG Bürserberg

Sitzungs-Tag

Mittwoch, den 08. Mai 2019

Sitzungs-Ort

Gemeindeamt Bürserberg

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 23.30 Uhr

Anwesende Gemeindevertreter/In:

1. Bgm. Plaickner Fridolin, Matin 52, 6707 Bürserberg;
2. Vzbgm. Wehinger Ernst, Ausserberg 72, 6707 Bürserberg;
3. GR. Maurer Ulfried, Tschengla 24, 6707 Bürserberg;
4. GV Schwald Gerold, Matin 8, 6707 Bürserberg;
5. GV. Fritsche Fidel, Tschapina 26, 6707 Bürserberg;
6. GV. Loretz Johann, Baumgarten 30, 6707 Bürserberg;
7. GV. Postai Josef, Matin 19, 6707 Bürserberg;
8. GV. Morscher Mariana, Matin 36, 6707 Bürserberg;
9. GV. Pfeiffer Matthias, Boden 26, 6707 Bürserberg;
10. GV. Vollstuber Dietmar, Ausserberg 42, 6707 Bürserberg;
11. GV. Fritsche Karl, Boden 36, 6707 Bürserberg;
12. GVE. Mair Armin, Matin 35, 6707 Bürserberg;

Abwesende Gemeindevertreter/In:

13. GV. Zechner Marco, Matin 60, 6707 Bürserberg; (entschuldigt)

Weitere Anwesende:

z. Pkt. 2 u. 7) Bmst. DI. Anton Kuthan;
Gde. Kassier Christian Seeberger;

Schriftführer:

Gde. Sekr. Wolfgang Tomaselli

TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung;
2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 27.03.2019;
3. Vergabe von Lieferungen und Leistungen für die Sanierung des Gemeindezentrums;
4. Vorlage des Rechnungsabschlusses 2018 – a) Genehmigung der Abweichungen des RA gegenüber dem Voranschlag; b) Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2018;
5. Genehmigung von Darlehensaufnahmen; (Straßenausbau, Grundankauf, Straßenentwässerung Matin)
6. Genehmigung Hackschnitzelliefervertrag mit Ferienpark-Brandnertal;
7. Ausbau Zwischenbächstraße/Tschenglastraße;
8. Berichte des Bürgermeisters;
9. Allfälliges;
10. Vertrauliche Beratung und Beschlussfassung;

Beschlüsse

Der Vorsitzende Bgm. Plaickner Fridolin eröffnet um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Bürserberg die gegenständliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und macht die Feststellung, dass die Gemeindevertreter/In ordnungsgemäß einberufen wurden und die erforderliche Beschlussfähigkeit gegeben ist. Im Übrigen wird noch auf § 43 u. § 46 GG. hingewiesen.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird von Bgm. Fridolin Plaickner der Dringlichkeitsantrag gestellt nachstehende Punkt noch auf die Tagesordnung zu nehmen und die Behandlung der Reihenfolge der Tagesordnung abzuändern, damit Pkt. 3 und 7 gemeinsam mit dem Anwesenden Bmst. Kuthan besprochen und behandelt werden können;

11. Antrag des Dr. Kasseroler, Notar Bludenz, vom 07.05.2019 um Löschung der Reallasten in der Zaunerrichtung und –erhaltung;
(EINSTIMMIG)

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung:
 -) Hr. Dreier Wolfgang regt im Zusammenhang zu Pkt. 3) an ob nicht eine Versenkung des bestehenden Abwurfes für die Hackschnitzel hergestellt werden könnte; weiters erkundigt sich Hr. Dreier über die Vision von Hr. Zech bzgl. Ausbau Tschenglastraße – Tunnelvariante Richtung Schesatobel;
 -) Hr. Grass Rupert stört, dass immer wieder vertrauliche Tagesordnungspunkte auf der Tagesordnung stehen;
2. Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 27.03.2019 wird als richtig verfasst anerkannt und genehmigt.
(EINSTIMMIG)
3. Zu diesem Thema wird Bmst. DI. Anton Kuthan begrüßt welcher die notwendigen Sanierungsmaßnahmen beim Gemeindezentrum im Detail vorstellt.
 - a. Baumeisterarbeiten: (Arbeiten Schlauchturm und Podest)
Vergabevorschlag Fa. Wolfgang Fritz, Bürs € 10.301,89
 - b. Verputzarbeiten: Einputz- u. Ausbesserungsarbeiten; straßenseitige Fassaden neu;
Vergabevorschlag: Fa. Wolfgang Fritz, Bürs € 11.542,84
 - c. Spenglerarbeiten:
Vergabevorschlag: Fa. Bruno Fritz, Bludenz € 5.831,34
 - d. Elektroanlage: Entfernung bestehende Außenbeleuchtung und Indirekt Beleuchtung unter Holzfassaden;
Vergabe nach Einholung weiterer Angebote: ca. € 20.000,00
 - e. Bauschreinerarbeiten: neue Außentüren bei den Gewerken; (Holz-Alu)
Vergabevorschlag: Fa. Thomas Feuerstein, Bludenz € 23.675,00
In diesem Zusammenhang regt GV. Fidel Fritsche eine Verbesserung der Be- und Entlüftung, durch evt. neue Fenster oder Öffnungen an;

- f. Anschlagkästen: Erneuerung der bestehenden Schaukästen und Ergänzung eines Anschlagkasten vor dem Gemeindeamt;
Vergabevorschlag: Fa. Thomas Feuerstein, Bludenz € 4.231,00
- g. Schlosserarbeiten: neue Absturzsicherungen;
Vergabevorschlag: Fa. Gruber, Raggal € 22.144,50
- h. Malerarbeiten:
Vergabevorschlag: Fa. Bitschnau, Nüziders € 30.161,99
- i. Management:
Vergabevorschlag: DI. Anton Kuthan, Bsbg. € 3.000,00
- j. Bauleitung u. Abrechnung:
Vergabevorschlag: DI. Anton Kuthan nach Stunden;

GV. Postai Josef regt die Prüfung der Anbringung der Wetterschenkelprofile, evt. durch eine günstiger Lösung, an;

Nach eingehender Beratung über die Komplett- oder etappenweise Sanierung zur Sanierung Gemeindezentrums wird beschlossen, dass die Arbeiten aufgrund des vorliegenden Vergabevorschlages grundsätzlich genehmigt werden. Die Vergabe der Details soll jedoch durch den Gemeindevorstand, nach Vorlage allfälliger Ergänzungsangebote, entscheiden
(EINSTIMMIG)

Weiters wird ein Nachtragsvoranschlag für die Finanzierung der anstehenden Sanierungsarbeiten von € 25.000,- auf ca. € 140.000,- grundsätzlich befürwortet;
(EINSTIMMIG)

- 7. Über die mögliche Verbesserung und Ausbau der Zwischenbächstraße berichtet Bgm. Fridolin Plaickner, dass im Bereich „Baumgarten 5“ Gespräche mit den Anrainern geführt wurden und hier nur eine talseitige Lösung durch die Errichtung einer entsprechenden Mauer möglich wäre; Weiters wurde auch eine talseitige Verbesserung der Engstelle im Bereich „Brennereck“ gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinerverbauung und dem Grundeigentümer geprüft. Die Kosten hierfür wurden auf ca. € 80.000,- geschätzt. Bmst. DI. Kuthan berichtet über die notwendigen Baumaßnahmen im Bereich „Baumgarten“ wo gemeinsam mit dem Grundeigentümer eine Variante ausgesteckt wurde. Nachdem sich die Baukosten für diesen kurzen, schwierigen Abschnitt im Bereich der Engstelle auf ca. € 200.000,- belaufen, wurde eine Anpassung der Straßenneigung, Verbesserung der Entwässerung angeregt. Auf Vorschlag von DI. Kuthan soll der Abschnitt im Bereich Baumgarten 5 neu vermessen werden und auf dieser Grundlage sollte dann eine Neuplanung der Straße mit Entwässerung ausgeschrieben werden. Eine Verbesserung im Abschnitt „Brennereck“ wird vorerst noch vertagt. (keine Beschlussfassung)
- 4. Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018, der jedem Gemeindevertretungsmitglied in einer vollständigen Ausfertigung rechtzeitig zugegangen ist, wird von der Gemeindevertretung beraten und von Hr. Christian Seeberger abschnittsweise vorgetragen. Herr GV. Josef Postai als Obmann des Prüfungsausschusses bringt noch den Prüfungsbericht vom 25.04.2019, über die gemäß § 52 GG. vorgenommene Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2018, zur Kenntnis.

Der Rechnungsabschluss 2018 schließt wie folgt ab:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€ 3.270.896,20
Einnahmen der Vermögensgebarung	€ 1.069.594,76
Gesamteinnahmen	€ 4.340.490,96
Ausgaben der Erfolgsgebarung	€ 2.933.074,92
Ausgaben der Vermögensgebarung	€ 1.407.416,04
Gesamtausgaben	€ 4.340.490,96

Der Rechnungsabschluss schließt somit ausgeglichen ab.

- a) Die Abweichungen, die der Rechnungsabschluss 2018 gegenüber dem Voranschlag 2018 aufweisen, werden genehmigt;
(EINSTIMMIG)

b) Weiteres wird dem Rechnungsabschluss der Gemeinde Bürserberg über das Haushaltsjahr 2018 in der vorliegenden Fassung die Zustimmung erteilt.
(EINSTIMMIG)

5. Bgm. Fridolin Plaickner berichtet, dass für die im Voranschlag 2019 vorgesehenen Baumaßnahmen für a) Straßenausbaumaßnahmen (Baumgarten/Zwischenbäch) € 200.000,-- (Laufzeit 10 Jahre), b) Erweiterung des Wasser-Hochbehälters Rona € 150.000,-- (Laufzeit 25 Jahre) und c) Oberflächentwässerung der Parzelle Martin € 236.000,-- (Laufzeit 25 Jahre) Darlehensangebote bei der Raiffeisen, Sparkasse, Hypo-Bank, Volksbank und BAWAG, Bludenz eingeholt wurden. Aufgrund der eingelangten Angebote und des vorliegenden Preisspeigels werden die Darlehensaufnahmen bei der Sparkasse Bludenz nach dem 6-Monats Euribor zum 30.06, mit einem Aufschlag von +0,57% (=Mindestzinssatz), genehmigt. (EINSTIMMIG)
6. Da der bestehende Energieholzlieferversvertrag zwischen dem Ferienpark-Brandnertal und der Gemeinde Bürserberg im September 2019 endet, wurde eine gemeinsame Anpassung des nunmehr vorliegenden Energieholzlieferversvetrages ausgearbeitet und der Preis pro Srm auf € 27,556 zuzgl. gesetzl. MwSt. angepasst. Im Übrigen wurden keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem bestehenden Vertrag vorgenommen, weshalb der vorgelegte Energieholzlieferversvertrag zwischen dem Ferienpark-Brandnertal und der Gemeinde Bürserberg in der vorgelegten Fassung, für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis 30.09.2029 genehmigt wird. In diesem Zusammenhang erkundigt sich GV. Karl Fritsche noch über eine Kostengegenüberstellung für den Hackschnitzelverkauf. (EINSTIMMIG)
11. Der Antrag des Dr. Kasseroler, Notar Bludenz, vom 07.05.2019 um Löschung der Reallasten der Zaunerrichtung und –erhaltung in EZ. 310 (Vollstuber Bertram) gegenüber der EZ. 120 (Gemeinde-Bürserberg) wird genehmigt.
(EINSTIMMIG bei Ausschluss von Beratung und Beschlussfassung von GV. Vollstuber Dietmar wegen Befangenheit)
8. Der Bürgermeister berichtet über/dass:
 - a. die naturschutz- u. forstrechtliche Bewilligung für die Erweiterung des Bikeparks und für den Ausbau eines Trail Netzes im Brandnertal am 09.04.2019 eingelangt ist;
 - b. Vorgespräche mit den Grundeigentümern und Interessenten für die Errichtung einer weiteren Wohnanlage in der Parzelle Baumgaren, wobei aber noch Gespräche mit den Eigentümern und Nachbarn am Laufen sind; Sollte sich hier eine Einigung ergeben könnte eine weitere Bedarfserhebung, mit einer Informationsveranstaltung in die Wege geleitet werden;
 - c. diverse Gespräche mit möglichen Investoren für den Ausbau der Bergbahnen und einem weiteren Speicherteich;
 - d. die Verträge / Vereinbarungen für die „Tschengla-Halda“ sollten soweit fertig sein, dass in ca. zwei Wochen eine Unterzeichnung erfolgen könnte,
 - e. Vzbgm. Ernst Wehinger berichtet über die am 16.04. auf der BH-Bludenz stattgefundene Verhandlung bzgl. dem geplanten Quellschutzgebiet Rona, welches bereits bei der Wald- Weidetrennung mitberücksichtigt wurde, wobei der gemeindeübergreifende Bereich der Agrargemeinschaft Nenzing aus dem Projekt genommen wurde;
 - f. die Infopylonen für die Umsetzung des Verkehrsleitsystems bestellt werden können;
 - g. die Begehung vom 18.04.19 mit der WLW und Grundeigentümer bzgl. dem talseitigen Ausbau / Verbreiterung im Bereich Brennereck;
 - h. das überarbeitete Verbauungsprojekt „Marxabächle“ am 18.04.19 den Grundeigentümern vorgestellt wurde;
 - i. die am 27.04.19 stattgefundene Landschaftsreinigung;
 - j. voraussichtlich in den nächsten Wochen eine Besprechung bzgl. dem neuen REP mit der Fa. PlanAlp stattfinden wird;
 - k. die Schneeräumkosten im Vergleich zu den Vorjahren um ca. 35% eingespart werden konnten;
 - l. das der Salz Silo beim Hackschnitzellager am heutigen Tag aufgestellt werden konnte;

9. Allfälliges:
- a. GVE. Armin Mair erkundigt sich über die nicht ordnungsgemäße Ausführung beim Straßenausbau „Matin“, wobei Vzbgm. Ernst Wehinger berichten konnte, dass mittlerweile vier Probebohrungen gemacht wurden und das die Endergebnisse der Prüfungen aber noch nicht vorliegen;
 - b. GV. Johann Loretz erkundigt sich über das Bauvorhaben in der Tschapina;

Der Schriftführer
Wolfgang Tomaselli

Der Bürgermeister
Fridolin Plaickner